

# Auf Spuren des jüdischen Lebens in Niederösterreich

Der Verein Wolkersdorf 1938 lud kürzlich ins BABÜ zur Präsentation des jüngst erschienen Buches „Jüdisches Niederösterreich“. „Der Eiskeller im BABÜ war bis zum letzten Platz gefüllt“, freute sich Stadtrat Christian Schrefel. Die Publikation spannt den Bogen von den ersten mittelalterlichen Gemeinden und deren Wiederan-

siedlung im 19. Jahrhundert bis hin zur Vertreibung und Vernichtung jüdischen Lebens in Niederösterreich im Jahre 1938. In der Diskussion wurden auch Fragen zu den Stätten jüdischer Geschichte, wo sich jüdisches Gemeindeleben in NÖ erneut etablieren konnte und welche Erinnerungsstätten noch aufzufinden sind, besprochen.



**Christian Schrefel, Ida Olga Höfler, Wolfgang Galler, Christof Habres und Theo Lieder bei der Buchpräsentation.**